Optimierung für Studierende der Informatik Thomas Andreae

Wintersemester 2017/18 Blatt 1

A: Präsenzaufgaben am 16./17. Oktober 2017

1. Bei welchen der folgenden LP-Probleme handelt es sich nicht um ein Problem in Standardform? (i)

maximiere
$$3x_1 + 4x_2 - 5x_3$$

unter den Nebenbedingungen
 $4x_1 + 3x_2 + 5x_3 \ge 8$
 $6x_1 + x_2 - 6x_3 = 5$
 $x_1 + 8x_2 + 8x_3 \le 21$
 $x_1, x_2, x_3 \ge 0$

(ii)

minimiere
$$3x_1+x_2+4x_3+x_4$$

unter den Nebenbedingungen
$$9x_1+2x_2+6x_3+5x_4\leq 7\\ 8x_1+9x_2+7x_3+3x_4\leq 2\\ x_1,x_2,x_3\geq 0$$

(iii)

maximiere
$$8x_1-3x_2-4x_3$$

unter den Nebenbedingungen $3x_1+x_2+x_3\leq 5$
 $9x_1+5x_2\leq -2$
 $x_1,x_2,x_3\geq 0$

2. Für diejenigen LP-Probleme aus Aufgabe 1, die nicht in Standardform vorliegen: Überführen Sie diese Probleme in Standardform.

(i) in Standardform: maximiere 3x, + 4x2 - 5x3 unter den Nebenbedingungen -4×1 - 3×2 - 5×3 < -8 $6 \times_{\Lambda} + \times_{2} - 6 \times_{3} \le 5$ $-6 \times_{\Lambda} - \times_{2} + 6 \times_{3} \le -5$ x1 + 8x2 + 8x3 < 21 $x_1, x_2, x_3 \geq 0$

(ii) in Standardform: maximiere -3x1-x2-4x3-x4+x4 unter den Nebenbedingungen

$$9 \times_{1} + 2 \times_{2} + 6 \times_{3} + 5 \times_{4}^{1} - 5 \times_{4}^{1} \le 7$$

 $8 \times_{1} + 9 \times_{2} + 7 \times_{3} + 3 \times_{4}^{1} - 3 \times_{4}^{1} \le 2$
 $\times_{1} \times_{2} \times_{3} \times_{4}^{1} \times_{4}^{1} \ge 0$

(iii) ist bereits in Standardform.

3. Handelt es sich bei den folgenden LP-Problemen um unlösbare Probleme? Ist eines der Probleme unbeschränkt?

(i)

maximiere
$$3x_1 - x_2 - x_3 - x_4$$
 unter den Nebenbedingungen
$$x_1 + x_2 + x_3 + x_4 \le 2$$

$$-4x_1 - 4x_2 - 4x_3 - 4x_4 \le -10$$

$$x_1, x_2, x_3, x_4 \ge 0$$

(ii)

maximiere
$$-x_1-x_2-x_3+x_4$$
 unter den Nebenbedingungen
$$x_1+x_2+x_3-2x_4\leq -1$$

$$-2x_1-2x_2+5x_3-x_4\leq -3$$

$$x_1,x_2,x_3,x_4\geq 0$$

(i) ist unlösbar (engl. infeasible; ouf Deutsch sagt man anch "unsulässig"): Nimmt man die 2. Unoffichung mit - 4 mal, so erhält man x,+x2+x3+x42.5;
was der 1. Uncleichung widerspricht. Es gibt also keine zulässigen Lösungen.
(ii) ist unbeschänkt (engl. unbounded): Wählt man

×1=×2=×3=0 mod ×4=t >3; so erhält man eine

Zulässige Lösung mit Zielfunktionswert Z=t.

Dat beliebig groß zewählt werden kann, folgt die
Behauptung.

4. Lösen Sie das folgende LP-Problem mithilfe der grafischen Methode:

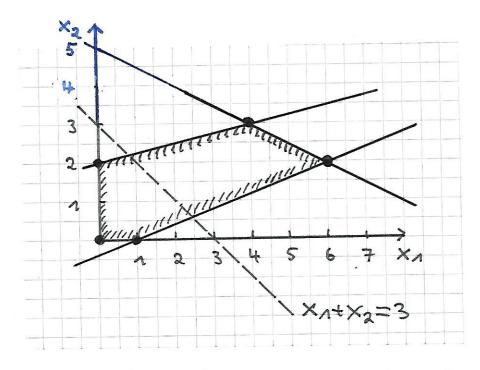
maximiere $x_1 + x_2$ unter den Nebenbedingungen $2x_1 - 5x_2 \le 2$ $-x_1 + 4x_2 \le 8$ $x_1 + 2x_2 \le 10$ $x_1, x_2 \ge 0$.

Um die dazugehörige Feichnung ausnfestigen, kann er hilfreich sein, linige der Ungleichungen (oder möglicherveise sogar alle), so umzuformen, dass auf der linken Seise mur X2 steht? Man erhält

$$2 \times_{\Lambda} - 5 \times_{2} \leq 2 \iff \times_{2} \geqslant \frac{2}{5} \times_{\Lambda} - \frac{2}{5}$$

$$- \times_{\Lambda} + 4 \times_{2} \leq 8 \iff \times_{2} \leq \frac{4}{4} \times_{\Lambda} + 2$$

$$\times_{\Lambda} + 2 \times_{2} \leq 10 \iff \times_{2} \leq -\frac{4}{2} \times_{\Lambda} + 5.$$



X1=6, X2=2 ist die eindentig bestimmte opsimale Lösung (mit Fielfunktionswert Z=8).

1) Das wuss man wicht umbedringt so machen; da Teilmehmer gelegentlich die Frage "Wie soll ich an die Sache rangehen?" stellen, könnte dies jedoch ein witzlicher Einweis sein.